



Was kann ich tun gegen grauen Star?

Gegen Oxidationsprozesse im Auge hilft *Heidelbeerextrakt mit Lutein und Zeaxanthin*. Sehr oft kann allein schon dadurch ein Voranschreiten verhindert werden. Alternativ hilft auch *Krillöl mit Astaxanthin*. Ist der Blutzucker erhöht, steigt ebenso die Gefahr für grauen Star. Daher sind Blutzucker ausgleichende Naturmittel gefragt, etwa die *Bittermelone (mit Zimt, Chrom und Banabablatt)* oder der *Cordyceps Heilpilz*, dem ein Artikel in diesem Heft gewidmet ist, oder auch der *Reishi Heilpilz*, ein weiteres hilfreiches Naturprodukt bei Blutzuckerschwankungen.

Gibt es auch Hilfe bei Glaukom?

Das Glaukom wird auch als „grüner Star“ bezeichnet. Hervorragende Hilfe bietet traditionell die *Buntnessel*, die in Indien immer schon gegen erhöhten Augeninnendruck und grünen Star eingesetzt wurde. Es ist zumindest möglich, ein Fortschreiten und damit Erblindung zu verhindern.

Kann man bei einer Krebserkrankung mit natürlichen Mitteln begleiten?

Ja, das ist sehr empfehlenswert. Am besten testet man energetisch die in Frage kommenden Mittel aus wie *Papayablatttee*. Er löst die Hüllen von Krebszellen auf und macht sie angreifbar, lindert die Nebenwirkungen von Chemotherapie und hilft im Endstadium wieder an Gewicht zuzunehmen.

Der *Reishi Heilpilz* unterstützt und reinigt die Leber, stärkt das Immunsystem, hilft dem weißen Blutbild, der *Cordyceps Heilpilz* ebenso, das *kolloidale Silizium* aktiviert die unspezifische Immunabwehr, wirkt entzündungshemmend, ist gut für das weiße Blutbild, *Curcuma* und *Sternanis* unterstützen bei Metastasen, *Selen aus Quinoa* ist ein wichtiger Nährstoff des Immunsystems. Das sind aber nur die wichtigsten Mittel. Bei Brust- oder Prostatakrebs ist etwa *Granatapfelextrakt* begleitend günstig. Ein Testsatz für energetische Tests ist über den Verein (siehe Impressum) erhältlich.

Gibtes Hilfe bei Schwangerschaftsübelkeit?

Der *Vitamin B-Komplex aus Quinoa*! Das enthaltene Vitamin B6 wird massiv verbraucht und ist für die Übelkeit verantwortlich. Ein Mangel kann übrigens auch bei Reiseübelkeit eine Rolle spielen.

Mein Mann hat Divertikulitis. Wissen Sie Rat?

Sehr oft – und relativ schnell – hilft das afrikanische *Baobab* Fruchtpulver. Zusätzlich empfehlen wir, eine eventuelle Nahrungsmittelunverträglichkeit festzustellen.

Ich leide unter häufigen Kopfschmerzen, was kann mir helfen?

Der *Vitamin B-Komplex aus Quinoa* kann sehr entscheidend sein. Helfen können – je nach Ursache – *Krillöl* Kapseln, *Reishi* Kap-

seln, ein hormoneller Ausgleich etwa mit *Maca*, bei Spannungskopfschmerz hilft oft *MSM*. Ein Tipp: Nerven entlasten, etwa mit *Jiaogulan*, und Unverträglichkeiten überprüfen.

Meine Mutter (74) hat ein schwaches Herz und Bluthochdruck. Gibt es dafür Naturmittel?

Die *Buntnessel* senkt Bluthochdruck und stärkt die Schlagkraft des Herzens. Wenn ihre Mutter eventuell auch Cholesterinsenker genommen hat, könnte die *Coenzym Q10* Produktion, die den Treibstoff fürs Herz darstellt, schwach sein. *Traubenkernextrakt + Coenzym Q10* hilft hier. Für alle Herz-, Kreislauf- und Gefäß-Problematiken ist die *Aminosäuremischung III* sehr empfehlenswert. Weiters ist natürlich *Krillöl* sehr gut, das viele gute Einflüsse auf Herz und Gefäße hat. Zuletzt ist noch der *Reishi Heilpilz* zu nennen, gerade bei Älteren ein Jungbrunnen fürs Herz, Bluthochdruck und alles, was damit zusammenhängt. Man kann diese Substanzen auch kombinieren.

Bald beginnt wieder die Schule und mein Kind (9) ist sehr nervös und ängstlich. Was könnte helfen?

Für die Nerven unbedingt *Vitamin B-Komplex aus Quinoa*, halbe Erwachsenen-dosis. Mutig macht der *Cordyceps Heilpilz* oder die Mischung *Rhodiola, Cordyceps, Jiaogulan*.